Bezirksklasse Herren STD

TTG Buxtehude (SG) III : TuS Jork
Freitag, 08.03.2024, 20:15 Uhr

Sieg für die TTG Buxtehude (SG) III

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der TTG Buxtehude (SG) III am Freitagabend in den Armen: Kaiser / Hartung hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (35:25 Sätze) in der Bezirksklasse Herren STD Partie gegen den TuS Jork gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Florian Hartung, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Kaiser / Hartung gegen Griemsmann / Schneider. Da gab es nichts zu rütteln. Trotz 1:0 Satzführung verloren Hapke / Schäfer ihr Spiel gegen Faby / Quensen letztlich in vier Sätzen. Zwischenzeitlich konnten Mehrkens / Mehrkens zwar einen Satz gewinnen, verloren dann das Spiel gegen Kreisel / Hasemann aber trotzdem deutlich mit 4:11, 8:11, 11:7, 4:11. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Hans Kaiser beim 2:3 gegen Martin Quensen leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Das Einzel zwischen Florian Hartung und Gerd Faby endete hingegen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Zwei Sätze lang fand Rolf Hapke gegen Bastian Kreisel das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 8:11, 10:12, 11:9, 11:8, 14:12 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Einen Erfolg verpasste danach Jonas Mehrkens beim 1:3 gegen Ulf Griemsmann und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Thomas Schäfer überzeugte im Einzel gegen Helmut Schneider, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Wolfgang Mehrkens kam mit der Spielweise von Lars Hasemann am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Hans Kaiser bekam derweil seinen Gegner Gerd Faby indes beim deutlichen 6:11, 9:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte wiederum Florian Hartung beim 11:8, 11:8, 14:12 gegen Martin Quensen. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Rolf Hapke am Nachbartisch gegen Ulf Griemsmann. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Hapke nun 3 Siege bei 5 Niederlagen aus. Mittlerweile stand es damit 6:6. Jonas Mehrkens hatte gegen Bastian Kreisel bei seinem 3:0 keine Probleme und überraschte Kreisel, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Kreisel nun bei 17 Siege und 6 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Den Sieg von Lars Hasemann konnte Thomas Schäfer im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Mit dieser Niederlage liegt Schäfer nun bei einer Einzelbilanz von 2:5 seit Beginn der Spielzeit. Eher wenig Gegenwehr bekam Wolfgang Mehrkens beim 11:8, 11:7, 11:2 von Helmut Schneider. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Kaiser / Hartung konnten im Spiel gegen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (01:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Faby / Quensen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat die TTG Buxtehude (SG) III in der Saison nun 7 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 25.03.2024 gegen den VfL Güldenstern Stade II an. Für den TuS Jork steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den VfL Güldenstern Stade II am 11.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 27:5 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTG Buxtehude (SG) III
Doppel: Kaiser / Hartung 2:0, Hapke / Schäfer 0:1, Mehrkens / Mehrkens 0:1
Einzel: H. Kaiser 0:2, F. Hartung 2:0, R. Hapke 1:1, J. Mehrkens 1:1, T. Schäfer 1:1, W. Mehrkens 2:0
TuS Jork
Doppel: Faby / Quensen 1:1, Griemsmann / Schneider 0:1, Kreisel / Hasemann 1:0
Einzel: G. Faby 1:1, M. Quensen 1:1, U. Griemsmann 1:1, B. Kreisel 1:1, L. Hasemann 1:1, H. Schneider 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (01:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").